AMTSBLATT

FÜR DIE STADT REMSCHEID

19. Jahrgang	Ausgegeben am 12. März 2014	**Nummer 6**

Nr.	**Datum**	**Titel**	**Seite**
14/44	18.02.2014	Kommunalwahlen am 25. Mai 2014	3
14/45	12.02.2014	Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 der Stadt Remscheid	3
14/46	21.02.2014	Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2012	3
14/47	06.03.2014	35. Sitzung der örtlichen Pflegekonferenz Remscheid nach § 5 Landespflegegesetz NW	4
14/48	12.03.2014	Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW (Benachrichtigung für: Adrian Aurel Muresan, Ilia Mitkov, Ryszard Henzel, Marcin Panula, Mlodziezowa, Tomasz Palmowski, Wojciech Niedzwiecki, Michael Dymkowski)	4
14/49	24.02.2014	Satzung vom 12.12.2013 zur Aufhebung der Satzung vom 13.09.1978 über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Altstadt Lennep	6
14/50	11.02.2014	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 659 – Gebiet südlich Hackenberger Straße (Erweiterung Sportanlage Hackenberg)	8
14/51		Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen im Monat April 2014	9

Impressum

Herausgeber:
Stadt Remscheid
Die Oberbürgermeisterin
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Verantwortlich: Sven Wiertz
Erscheinungsweise: monatlich

Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:
Stadt Remscheid
Büro der Oberbürgermeisterin
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
E-Mail: Remscheid@remscheid.de
Telefon: (0 21 91) 16 - 35 18

Der Abonnementpreis
beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).
Einzelexemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

Druck:
Druckerei der Stadt Remscheid**,** Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

Internet: http://www.remscheid.de

Erscheinungs- und Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe:
Erscheinungstermin der Ausgabe April 2014 ist, Mittwoch, 16.04.2014
Redaktionsschluss der Ausgabe April 2014 ist, Montag, 07.04.2014

Amtliche Bekanntmachungen

14/44
Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

Am Mittwoch, dem 9. April 2014 findet im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Remscheid um 17.00 Uhr die Sitzung des Kommunalwahlausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Mitteilung des Wahlleiters zur Stellvertreterregelung
2. Änderungen bei Wahllokalen
3. Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für
    - die Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister,
    - die Wahl zum Rat der Stadt,
    - die Wahl der Bezirksvertretungen,
    - die Wahl zum Integrationsrat.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Beisitzer/innen beschlussfähig ist.

Zu der Sitzung hat jede Person Zutritt.

Remscheid, den 18. Februar 2014
Der Wahlleiter
gez. Dr. Christian Henkelmann

14/45
Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 der Stadt Remscheid

Aufgrund § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW.S.666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV.NRW.S.878), wird der Jahresabschluss 2012 der Stadt Remscheid öffentlich bekannt gemacht.

Der geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2012 wurde durch den Rat der Stadt Remscheid am 21.11.2013 mit einer Bilanzsumme von 1.096.703.067,73 €, in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresfehlbetrag von 35.840.722,10 € und in der Finanzrechnung mit einer Änderung des Bestandes an Finanzmitteln von +8.649.206,73 € auf 11.647.577,80 € festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 35.840.722,10 € wurde der allgemeinen Rücklage entnommen.

Die Oberbürgermeisterin wurde gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW für das Haushaltsjahr 2012 entlastet.

Der Lagebericht vermittelt eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Remscheid.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2012 wird auf der Internetseite der Stadt Remscheid (www.remscheid.de) veröffentlicht.

Remscheid, den 12. Februar 2014
gez. Beate Wilding
Oberbürgermeisterin

14/46
Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2012

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 13.02.2014 den

Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid für das Geschäftsjahr 2012

zur Kenntnis genommen.

Dieser Bericht hat neben der Erfüllung der gesetzlichen Berichtspflicht vor allem das Ziel, den Ratsmitgliedern und den Bürgerinnen und Bürgern ein umfassendes und transparentes Bild der wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadt

Remscheid im Rahmen der privatrechtlichen Unternehmensformen zu vermitteln. Aus diesem Grunde geht der Bericht über die gesetzliche Publizitätspflicht hinaus und dokumentiert ausführlich Beteiligungsverhältnisse, Betätigungsfelder und wirtschaftliche Ergebnisse ihrer Gesellschaften und deren finanzielle Beziehungen zum städtischen Haushalt.

Für Interessierte ist der Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid unter www.remscheid.de/beteiligungsbericht abrufbar. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, ihn nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung - Tel. (0 21 91) 16 – 34 21 - im Rathaus Remscheid, Zimmer 325, Dachgeschoss, einzusehen.

Remscheid, den 21. Februar 2014
gez. Wilding
Oberbürgermeisterin

14/47
35. Sitzung der örtlichen Pflegekonferenz Remscheid nach § 5 Landespflegegesetz NW

Die 35. Sitzung der Pflegekonferenz Remscheid findet statt am

Mittwoch , dem 09.04.2014, um 13.30h

Sitzungsort ist das Rathaus der Stadt Remscheid,
Theodor-Heuss-Platz 1, 2. Etage, Zimmer 230, Kleiner Sitzungssaal

Tagesordnung zur 35. Sitzung der örtlichen Pflegekonferenz

TOP 1	Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
TOP 2	Niederschrift der Sitzung vom 13.11.2013
TOP 3	Einrichtung von Betreuungen über das Vormundschaftsgericht
TOP 4	Vorstellung Geriatrische Tagesklinik in der Fabricius Klinik
TOP 5	Aktualisierung des Beratungskonzeptes der Pflegeberatung
TOP 6	Bericht der Pflegeberatung
TOP 7	Anfragen und Mitteilungen

Geladen sind die in der Geschäftsordnung genannten Teilnehmer.
Die Geschäftsführung wird von der Stadt Remscheid wahrgenommen. Die Sitzung ist öffentlich.

Remscheid, den 6. März 2014
In Vertretung
gez. Mast-Weisz, Stadtdirektor

14/48
Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW (Benachrichtigung für: Ryszard Henzel, Adrian Aurel Muresan, Ilia Mitkov, Robert Antas, Marcin Panula, Mlodziezowa, Tomasz Palmowski, Wojciech Niedzwiecki, Michael Dymkowski)

Die nachstehend bezeichneten Dokumente werden hiermit öffentlich zugestellt.
Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Ryszard Henzel, Ul. Na Niwie 2 in PL-44-200 RYBNIK POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **28.02.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102353078**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Adrian Aurel Muresan,
   Str.Vulturului 9 Bl.K2, Ap. 2 in RO- COM.BACIU, JUD.CLUJ/RUMÄNIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **03.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102336093**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Ilia Mitkov, Ul.Rayko Daskalov 88 in BG- OBL.PLEVEN,GR. KNEZHA/BULGARIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **03.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102336718**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten
   Herrn Robert Antas, Kwiatowa 3 in PL-59-620 GRYFOWSLASKI/
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **03.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102346538**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Marcin Panula, Mlodziezowa 13m14 in PL-41-500 CHORZOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **05.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102345137**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Tomasz Palmowski, Stanislawa Moniuszki 3 A/28 in PL-06-400 CIECHANOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **05.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102334498**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Tomasz Palmowski, Stanislawa Moniuszki 3A/28 in PL-06-400 CIECHANOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **05.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102326750**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Tomasz Palmowski, Stanislawa Moniuszki 3A/28 in PL-06-400 CIECHANOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **05.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102319912**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Herrn Wojciech Niedzwiecki, 14 in PL-12-160 NOWOJOWIEC/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **05.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.1-BU 0102339782**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
   Stadt Remscheid, Die Oberbürgermeisterin
   Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
   42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum U 06
   Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
   Michael Dymkowski, Stockder Straße 3, 42857 Remscheid
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **06.03.2014, Aktenzeichen: 1.32.0 – SW12/2014**

Die Dokumente enthalten Ladungen zu Terminen oder Fristen, dessen Versäumnisse Rechtsnachteile zur Folge haben können.

Remscheid, den 12. März 2014
Im Auftrag
gez. Schwirtzek, gez. Peter, gez. Seiferheld

14/49
Satzung vom 12.12.2013 zur Aufhebung der Satzung vom 13.09.1978
über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Altstadt Lennep

Gemäß § 162 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung von 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548), in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW Seite 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.04.2013 (GV NRW 2013 S. 194), hat der Rat der Stadt Remscheid in seiner Sitzung am 12.12.2013 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung vom 13.09.1978 über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Altstadt Lennep wird hiermit aufgehoben.

§ 2

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit dem Tage ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hinweise

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Remscheid unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird darauf hingwiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) die Oberbürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

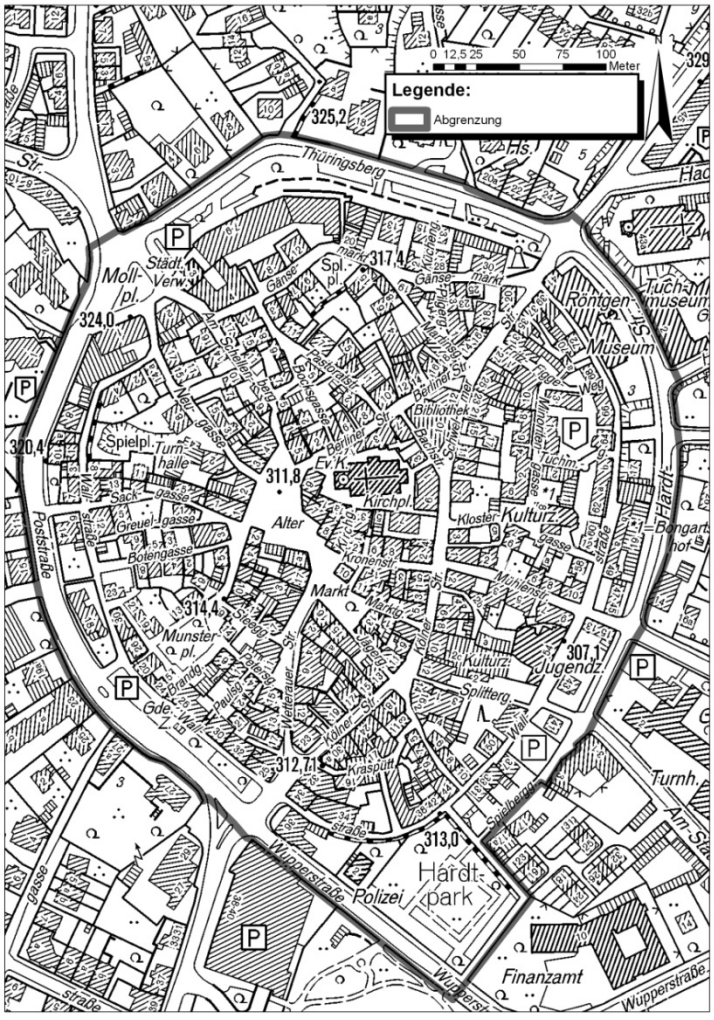
Es wird bestätigt, dass der Wortlaut der oben dargestellten Satzung mit dem Beschluss des Rates der Stadt Remscheid vom 12.12.2013 übereinstimmt und dass -soweit erforderlich- nach den Vorschriften des § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) verfahren worden ist.

Die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets Altstadt Lennep wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung zur Aufhebung der Sanierungssatzung gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Die Bekanntmachung der Satzung zur Aufhebung der Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets Altstadt Lennep wird angeordnet.

Remscheid, den 24. Februar 2014
gez. Beate Wilding
Oberbürgermeisterin



14/50
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 659
– Gebiet südlich Hackenberger Straße (Erweiterung Sportanlage Hackenberg)

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 23.01.2014 den folgenden Beschluss gefasst:

"Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

Zu dem Bebauungsplan Nr. 659 – Gebiet südlich Hackenberger Straße (Erweiterung Sportanlage Hackenberg) – wird der Aufstellungsbeschluss gefasst.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

Ziel dieses Bebauungsplanverfahrens ist der Ausbau der Sportanlage Hackenberg zu einem Zentrum schulischer und vereinsgebundener Sportaktivitäten.

Der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 659 – Gebiet südlich Hackenberger Straße (Erweiterung Sportanlage Hackenberg) – ist ortsüblich bekannt zu machen."

Bekanntmachungsanordnung:

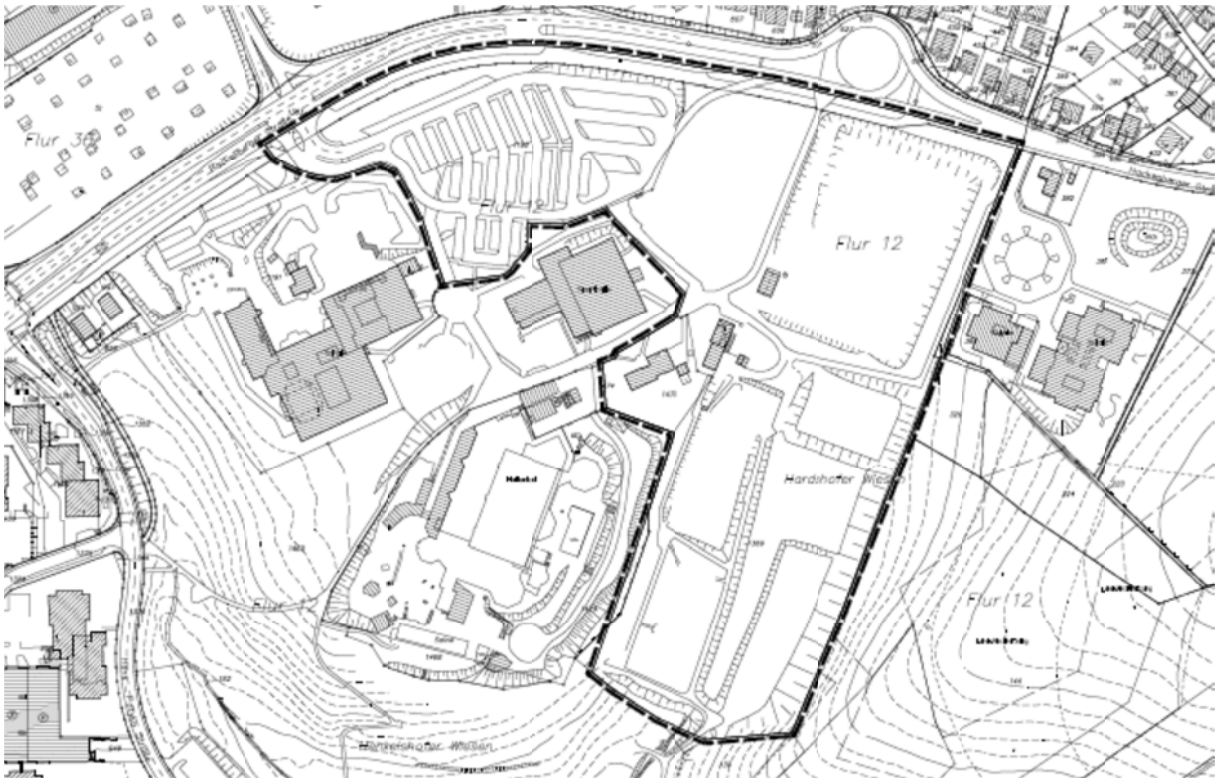
Es wird bestätigt, dass der Wortlaut des oben dargestellten Aufstellungsbeschlusses mit dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.01.2014 übereinstimmt und dass entsprechend den Vorschriften des § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) verfahren worden ist.

Der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 659 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zu dem Bebauungsplan Nr. 659 wird angeordnet.

Remscheid, den 11. Februar 2014
gez. Beate Wilding
Oberbürgermeisterin

Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 659
- südlich Hackenberger Straße (Erweiterung Sportanlage Hackenberg) -



14/51
Folgende Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen sind für den Monat April 2014 vorgesehen:

Tag		Bezeichnung	Tagungsort	voraussichtlicher Beginn
Dienstag	01.04.2014	Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	
Dienstag	01.04.2014	Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	02.04.2014	Rechnungsprüfungsausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	03.04.2014	Rat	Rathaus, Großer Sitzungssaal	16:15 Uhr
Dienstag	08.04.2014	Jugendrat, konstituierende Sitzung	Rathaus, Großer Sitzungssaal	18:00 Uhr
Mittwoch	09.04.2014	Kommunalwahlausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr - 18:00 Uhr

(Stand: 4. März 2014)

ERLÄUTERUNGEN

1. In den Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen, die im Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt sind und voraussichtlich stattfinden. Änderungen jeglicher Art können nicht ausgeschlossen werden. Die endgültigen Einladungen werden mit der Tagesordnung des öffentlichen Teils jeweils 3 Tage vor der Sitzung an den Veröffentlichungstafeln im Rathaus sowie in der Stadtteilbibliothek RS-Lennep und in der Bezirksverwaltungsstelle RS-Lüttringhausen ausgehangen.
2. Zu Beginn der Sitzungen von Rat und Bezirksvertretungen finden regelmäßig FRAGESTUNDEN für EINWOHNER statt, die höchstens 60 Minuten, bei Bezirksvertretungen höchstens 30 Minuten, dauern. Einwohner, die in einer Sitzung eine Frage stellen möchten, haben dies spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Bezirksbürgermeister schriftlich anzuzeigen. Dabei ist der genaue Wortlaut der Frage sowie diejenige Person/Fraktion zu bezeichnen, welche die Frage beantworten soll. Fragen können gerichtet werden an den Oberbürgermeister bzw. Bezirksbürgermeister, das einzelne Ratsmitglied/Bezirksvertreter, eine Fraktion und die Verwaltung. Die Fragen sind in der Sitzung zu wiederholen (Dauer höchstens eine Minute); sie werden nur beantwortet, wenn der oder die Fragesteller(in) persönlich anwesend ist.

P r e s s e m i t t e i l u n g e n

Wanderausstellung im Dienstleistungszentrum

Die Untere Denkmalbehörde präsentiert in Zusammenarbeit mit der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger (VdL) die Ausstellung:

Maßgeschneidert – energetische Ertüchtigung von Baudenkmalen

Die Ausstellung zeigt vorbildliche, auf den Einzelfall zugeschnittene Lösungen für die energetische Ertüchtigung von historischen, baukulturell wertvollen Gebäuden. Die Ergebnisse sollen Interessierte und alle in diesem Bereich Tätigen zum Weiterdenken und Nachmachen anregen. Insbesondere für Besitzer von Baudenkmälern dürfte das Thema bedeutsam sein.

Die Wanderausstellung wurde zuvor schon in anderen bundesdeutschen Städten, zuletzt in Hamburg, gezeigt. In Remscheid haben die BürgerInnen die Möglichkeit, die 18 Ausstellungstafeln in der Zeit vom

4. bis zum 26. März 2014 im Dienstleistungszentrum (Elberfelder Straße)

zu sehen.

Zur Ausstellung ist eine Broschüre erschienen, die im Internet abgerufen werden kann (http://www.denkmalpflege-forum.de/Download/Broschuere_VDL11.pdf).

Für Informationen rund um die energetische Ertüchtigung von Remscheider Baudenkmalen steht die Untere Denkmalbehörde gerne zur Verfügung (Kontakt: denkmalbehoerde@remscheid.de; Telefon (0 21 91) 16 – 23 02, 16 – 30 52, 16 – 39 91).

Seminar „Schimmelpilz in der Wohnung – richtig lüften und Feuchtigkeit vermeiden“ am 19. März 2014

Wenn sich in den eigenen vier Wänden Schimmel ansiedelt, ist eine Sanierung in der Regel unumgänglich. Das Seminar richtet sich vor allem an Eigentümer oder Vermieter von Alt- und Neubauten, aber auch an Mieter, die der Schimmelbildung vorbeugen und gesund wohnen wollen.

Die Veranstaltung gibt grundlegende Informationen zur Entstehung von Schimmelpilz und erläutert mögliche Ursachen wie Bausünden, Wasserschäden und Lüftungsgewohnheiten, damit die Teilnehmer Schwachstellen in der Wohnung selbst einschätzen können. Für den Fall, dass sich doch Schimmel einstellt, zeigt die Veranstaltung, die mit einem sachkundigen Referenten durchgeführt wird, die notwendigen Schritte zu seiner Bekämpfung auf.

Termin:	Mittwoch, 19. März 2014 von 18.30 bis 20.45 Uhr
Ort:	VHS Remscheid, Elberfelder Str. 32, Raum 134 (1. Etage)
Referent:	Dipl.-Ing. Michael Wehrmann, Architekt in Remscheid
Kosten:	pro Person 6 Euro (zahlbar an der Abendkasse)

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!
Informationen zum Seminar gibt es bei Monika Meves, Fachdienst Umwelt,
Telefon (0 21 91) 16 – 33 13, E-Mail umweltamt@remscheid.de

Deine Stunde für unseren Planeten – mach` mit bei der Earth Hour 2014

Am Samstag, 29. März 2014 von 20:30 – 21.30 Uhr ist die Earth Hour. Dann werden auch in Remscheid die Lichter ausgehen – als Zeichen für den Klimaschutz! Alle Menschen in Remscheid sind aufgerufen, sich zu beteiligen und 60 Minuten die Beleuchtung zu löschen.

Die Beleuchtung von bekannten Gebäuden und Sehenswürdigkeiten wird am Aktionstag ausgeschaltet. Bürgerinnen und Bürger, Gewerbe, Handel, Dienstleistung, Handwerk sind ebenfalls aufgerufen, eine Stunde auf Beleuchtung – bei Büro- und Geschäftsgebäuden und privat zu Hause – zu verzichten.

Diese Aktionsstunde setzt ein globales Zeichen für den Klimaschutz, soll aber keine einmalige Aktion sein, sondern Ziel ist es, sich täglich um Klimaschutz und Energiesparen zu bemühen. Jede und Jeder kann einen Beitrag leisten – hier in Remscheid. Auf der Homepage der Klima-Allianz Remscheid (www.klima-allianz-remscheid.de) findet man Tipps und Hinweise zum Energie sparen und zur effizienten Nutzung der Energie.

Gemeinsam wollen wir unter dem Motto „Deine Stunden für unseren Planeten“ ein starkes Zeichen setzen und deutlich machen, dass es für einen erfolgreichen Klimaschutz auf den Beitrag jedes Einzelnen ankommt. Und nicht nur in der Aktionsstunde sondern dauerhaft.

Wer mitmachen möchte, kann sich in einer Karte auf der Homepage der Earth Hour (www.earthhour.wwf.de) eintragen lassen. Mitteilungen über die Beteiligung senden Teilnehmende an earthhour2014@wwf.de.

Die Earth Hour wird vom WWF (World Wide Fund For Nature) organisiert. Die Earth Hour ist eine einfache Idee, die schnell zu einem weltweiten Ereignis wurde: Millionen von Menschen schalten 2014 zum achten Mal für eine Stunde am gleichen Abend ihr Licht aus – überall auf dem Planeten. Unzählige Gebäude und Sehenswürdigkeiten in tausenden Städten versinken dann erneut 60 Minuten lang im Dunkeln – als globales Zeichen für den Schutz unseres Planeten. Earth Hour ist eine globale Gemeinschaftsaktion, die nachwirkt: Die Aktion motiviert weltweit Millionen Menschen dazu, umweltfreundlicher zu leben und zu handeln – weit über die sechzig Minuten hinaus.
Alles begann 2007 in einer Stadt – Sydney. Mehr als 2,2 Millionen australische Haushalte nahmen am 31. März 2007 an der ersten Earth Hour teil und schalteten bei sich zu Hause für eine Stunde das Licht aus, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Ein Jahr später erreichte Earth Hour 370 Städte in 35 Ländern verteilt über 18 Zeitzonen. Earth Hour wurde zur globalen Bewegung. In den vergangenen Jahren schrieb Earth Hour Geschichte und wurde zur größten weltweiten Umweltschutzaktion, die es je gab.

Gerne organisiert die Klima-Allianz Remscheid diese Aktion auf lokaler Ebene. Die Klima-Allianz ist ein Netzwerk verschiedener Akteure, die bereits jeder für sich in unterschiedlicher Weise Aktivitäten zum Klima- und Ressourcenschutz in Remscheid vornehmen. Darüber hinaus setzt sich die Allianz auch gemeinsam verstärkt für die weitere Einsparung von Energie und Rohstoffen, für einen effizienteren Einsatz von Energie und Rohstoffen sowie für den zusätzlichen Ausbau der Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen ein.

Weitere Informationen gibt es bei der Klima-Allianz Remscheid,
Geschäftsführung Stadt Remscheid, Fachdienst Umwelt, Monika Meves,
Telefon (0 21 91) 16 – 33 13 und E-Mail info@klima-allianz-remscheid.de

UNSER REMSCHEID
UNSERE LÖWEN

LÖWENPARADE

Neugierig?

www.Remscheider-Loewenparade.de